

Jahresbericht 2015 des Präsidenten der AVA Color an die 85. Generalversammlung vom 21. Mai 2016 in Aarau

Sehr geehrte Damen und Herren, werte Gönner, liebe Kolleginnen und Kollegen

Das vergangene Vereinsjahr war für unseren Beruf und unsere Branche wiederum ein sehr spannendes, intensives und abwechslungsreiches Jahr.

Schon bald ist das erste Schuljahr mit den neuen Verordnungen über die berufliche Grundbildung der Maler/in EFZ und Malerpraktiker/in EBA zu Ende. Die Umsetzung der Reform führte zu Veränderungen in der Ausbildung, in den Betrieben, den überbetrieblichen Kursen, aber auch an den Berufsfachschulen.

Durch die Reform des Berufsbildes wird die Ausbildung anspruchsvoller und verlangt von allen Beteiligten ein entsprechendes Engagement.

Der Vorstand der AVA Color versuchte wiederum seinen Mitgliedern wertvolle Dienstleistungen anzubieten.

Mitglieder

Folgende Mutationen wurden verzeichnet:

	<i>Mai 2015</i>	<i>Mai 2016</i>
Vorstand	10	10
Aktive	135	131
Gönner	11	11
Passive	15	15
Ehrenmitglieder	8	8
Freimitglieder	37	37

Vorstandstätigkeit

Mitglieder des Vorstandes

Roland Suter Präsident, Willi Frei Vizepräsident, Daniel Sigrist Fachverlag, Thomas Siegrist Kasse, Renzo Mascherin Aktuar, Herbert Kunz Kurswesen, Rolf Baumgartner IG Carrossier Lackiererei, Roger May IG Industrielackierer, Armin Balmer IG Maler und Sebastian Varone Kommunikation.

Der Vorstand traf sich fünfmal zu einer Sitzung. Am 21. September 2015 in Zürich, am 12. Dezember 2015 in Olten, 11. Januar 2016 in Zürich, 23. Februar 2016 in Zürich und am Freitag, 20. Mai 2016 in Aarau.

Maler

IG-Maler: Armin Balmer und Roland Suter

BiVo und Bildungsplan Malerpraktiker EBA und Maler EFZ

Die Grundbildung der Malerbranche wurde nach einer mehrjährigen Vorbereitungsphase überarbeitet und den Anforderungen der sich wandelnden Umwelt, den Bedürfnissen der Gesellschaft und des Marktes angepasst. Gleichzeitig wurde auch das Berufsbildungsgesetz aus dem Jahre 2002 umgesetzt.

Der Startschuss erfolgte mit dem Schuljahresbeginn im August 2015. Ein Jahr danach werden wohl alle Lehrpersonen, welche Malerklassen im 1. Lehrjahr unterrichten, neue Erfahrungen und Anpassungen gemacht haben. Vor allem der Unterricht mit der Maler-EBA Klasse war und ist sehr interessant, aber auch sehr herausfordernd. Natürlich, die Einführung der neuen Grundbildung ist mit wesentlich mehr Arbeitsaufwand verbunden. Allerdings sind wir auch Überzeugung, dass die Einführung der neuen Bildungsreform eine grosse Chance ist, den eigenen Unterricht neu zu überdenken, zu reflektieren und den Neuerungen (Kompetenzbereichen) anzupassen. Wir freuen uns auf die kommenden Aufgaben und Herausforderungen und darauf, möglichst viele neue und zeitgemässe Unterrichtsformen zu erarbeiten.

QV 2016 Maler

Wiederum tagte die Arbeitsgruppe des SMGV mit dem der AVA Color, Armin Balmer in Wallisellen und erarbeitete die Prüfungsaufgaben. Danach wurden sie von der SDBB gelayoutet und von einem neutralen Experten korrigiert.

Homepage www.avacolor.ch

Mit der neuen Bildungsverordnung wurde natürlich auch unsere Webseite [avacolor.ch](http://www.avacolor.ch) neu angepasst. Mehr dazu nach der Generalversammlung.

SMGV

Roland Suter nahm an verschiedenen Sitzungen der ZKB-M als Vertreter der AVA Color in Wallisellen teil.

Lerne Lack und Lerne Farbe bald als E-Book

Erfreulicherweise ist es nun möglich, ab dem kommenden Schuljahr alle AVA Color Fachbücher als kopiersicheres E-Book zu beziehen. Nach verschiedenen Evaluationssitzungen konnten wir der Edubase nun endlich einen Auftrag erteilen. Sie werden die wichtigsten Lehrmittel des AVA-Color Verlags in eine digitale Form bringen. Als Nachfolgeprojekt sollen daraus bearbeitbare Lernapps entstehen.

Carrossier Lackiererei

IG-Carrossier Lackiererei Rolf Baumgartner & Willi Frei

Im Juni 2015 wurden die QV'S der Carrossier/ -in Lackiererei in der ganzen Schweiz durchgeführt. Es wurden durchwegs gute Resultate erzielt. Gesamtschweizerisch sind 20 der 172 Kandidaten der Deutschschweiz durchgefallen, was einer Quote von 14.18% entspricht.

Die Resultate der Lackierer Deutschschweiz:

	absolut	absolut	relativ 2015	relativ 2014
Aargau	14	1	6.66%	18.18%
Bern	48	3	7.84%	6.66%
Mittelland	9	0	0%	33.33%
Nordwestschweiz	9	0	0%	0%
Ostschweiz	26	2	7.15%	7.15%
Tessin	10	6	37.5%	25%
Zentralschweiz	27	2	6.89%	9.09%
Zürich	36	1	2.7%	4.76%
Total 2015	179	15		14.18%
Total 2014	172	20		11.63%

Erstmals wurde auch das QV der Lackierassistenten EBA durchgeführt. Erfreulicherweise wurden gute bis sehr gute Resultate erzielt. Nur gerade vier Lernende haben das QV 2015 Lackierassistent EBA nicht bestanden. Die schriftlichen und mündlichen Prüfungen überzeugten durch eine reibungslose Durchführung und guten Resultaten. Sowohl die Kandidaten wie auch die Experten gaben überwiegend positive Rückmeldungen. Verbesserungen müssen alleine beim erstellen der Dossier durch die beiden Sprachregionen angegangen werden. Durch eine Vereinbarung zwischen dem VSCI und den beiden Lehrervereinigungen AVA-Color und Commission Romande des Peintres (CRP) wird für die Zukunft sichergestellt, dass die Dossiers von Beginn an, zu den vorgegebenen Leistungszielen erstellt werden.

Für das QV der EBA 2016 wurden durch die verantwortlichen Obmänner für die praktischen Arbeiten Anpassungen eingebracht. Diese wurden in einer Arbeitsgruppe überarbeitet und den Obmännern vorgestellt.

	absolut	absolut	relativ 2015
Aargau	12	0	0%
Bern	16	3	15.78%
Nordwestschweiz	9	0	0%
Ostschweiz	12	0	0%
Tessin	7	0	0%
Zentralschweiz	6	1	14.28%
Zürich	18	0	0%
Romandie	14	0	0%
Total 2015	94	4	3.92%

Die Überarbeitung der BIVO Carrossier/ -in Lackiererei ist fertig gestellt. Bei der Eingabe beim SBFi wurde durch das SBFi verlangt, die BIVO der Carrosserie Spengler/ -in im gleichen Verfahren in die Vernehmlassung zu geben. Dadurch wird die fertige BIVO Carrosserie Lackierer/ -in, erst auf den 1. Januar 2018 in Kraft gesetzt werden.

Angela Jans aus der Zentralschweiz hat an den World Skills in Sao Paulo, Brasilien, ein Diplom als Carrossierin Lackiererei erhalten. Bei den Carrossier Spengler hat Manuel Lipp den zweiten Rang erreicht – herzliche Gratulation den beiden für den erreichten Erfolg.

Am Wochenende des 22. und 23. Oktober 2016 finden wiederum die Schweizermeisterschaften der Carrosserie-Berufe bei der CALAG in Langenthal statt. In diesem Jahr sind erstmals auch die Fahrzeugschlosser mit dabei und bestimmen ebenfalls ihren Schweizermeister. Zudem findet zu diesem Anlass noch eine grosse Fachausstellung (Branchen-Event) statt, bei dem neben vielen Aussteller aus der Carrossierreparatur- und Carrossierlackierbranche, auch die Nutzfahrzeug-kommission des VSCI mit Informationsanlässen beteiligt sind. Einen Einblick zu diesem Anlass lohnt sich ganz bestimmt – kommen doch auch sie.

Industrielackierer

IG-Industrielackierer Roger May

Im Mai/Juni 2015 wurden die QV'S der Industrielackierer/in in der ganzen Schweiz durchgeführt. Es wurden durchwegs gute Resultate erzielt. Gesamtschweizerisch ist 1 der 31 Kandidaten der Deutschschweiz durchgefallen, was einer Quote von 3.2% entspricht.

Die Resultate der Industrielackierer/in EFZ der Gesamten Schweiz:

	Anzahl Kandidaten	Nicht bestanden	Prozentual
Deutschschweiz	28	1	3.57%
Welsch Schweiz	3	0	0 %
Total 2015	31	1	3.2 %

Erstmals wurde auch das QV der Lackierassistenten EBA Schwerpunkt Industrie durchgeführt. Erfreulicherweise wurden gute bis sehr gute Resultate erzielt. Alle vier Lernenden aus der Deutschschweiz haben das QV 2015 Lackierassistent EBA Schwerpunkt Industrie bestanden, aus der Welsch Schweiz gab es keine Kandidaten. Die schriftlichen und mündlichen Prüfungen überzeugten durch eine reibungslose Durchführung und guten Resultaten. Sowohl die Kandidaten wie auch die Experten gaben überwiegend positive Rückmeldungen.

	Anzahl Kandidaten	Nicht bestanden	Prozentual
Deutschschweiz	4	0	0%
Welsch Schweiz	0	0	0 %
Total 2015	4	0	0 %

Die Überarbeitung der neuen Bildungsverordnung Industrielackierer/in EFZ ist fertig gestellt und seit dem

1. Januar 2016 in Kraft.

Die Implementierungsveranstaltungen in der Deutschschweiz wurden in Bern, Luzern und Zürich durchgeführt, die in der Welsch Schweiz findet am 15. Juni in Lausanne statt.

Ab August 2016 findet die Ausbildung nach neuem Reglement, neu mit BYOD (Bring your Own Device) Klassen statt. Im Unterricht wird dann vermehrt mit Tablets von Samsung und digitalen Unterlagen gearbeitet, in dem dann auch die neuen digitalen Bücher „Lerne Lack“ und „Berufliches Rechnen“ zum Einsatz kommen.

Kurswesen

Herbert Kunz

Mit neun Interessenten konnte am 6. November 2015 die Fachtagung bei der Firma SIA-Abrasives Industrie AG in Frauenfeld eröffnet werden. Peter Eggenberger, Verkaufsleiter Automotive / Maler, führte den hervorragend strukturierten Kurs durch. Mit Themen, wie Aufbau, Herstellung, Untergründe, Schleifkörner von Schleifmitteln, konnte mancher Wissenswertes auffrischen. Auch ein Hand- und Maschinenschliff-Vergleichstest durfte nicht fehlen. Die Kursteilnehmer nahmen den Kurs durchwegs positiv auf und konnten altes Wissen auffrischen und Neues dazu gewinnen.

Herbert Kunz freut mich auf weitere Vorschläge oder Ideen.

Fachverlag:

Verlagsleiter Daniel Sigrist

Freudig blicken wir auf ein erfolgreiches Jahr 2015 zurück. Ein Höhepunkt war bestimmt die Veröffentlichung des Fachbuches „Colori Vivaci“ im August 2015. Diverse weitere Projekte durften wir in Angriff nehmen: Vor allem die Überarbeitung des Rechnungsbuches in Deutsch stand im Vordergrund, damit wir auf das Schuljahr 2016 das angepasste Werk veröffentlichen können. Mit der Übersetzung in die französische und in die italienische Sprache werden wir im Herbst 2016 beginnen. Auch der Startschuss für die Überarbeitung der Fachbücher der Carrossier/ Lackiererei ist bereits erfolgt.

Wir möchten es nicht unterlassen, allen Beteiligten für ihre bereits geleistete oder zukünftige Mitarbeit ein grosses „Danke schön“ auszusprechen.

Im Namen des Fachverlages danken wir an dieser Stelle auch allen Kunden, welche unsere Bücher, Vorlagen und diversen Zubehör bestellen. Ohne Ihre/Eure Kundentreue könnten wir keine weiteren Projekte realisieren.

Ebenfalls ein herzliches Dankeschön gilt unserer engagierten Fachverlags-Frau Gabriela Hauser, welche mit grossem Einsatz alle administrativen Arbeiten vom Bestellwesen über den Versand bis hin zum Rechnungswesen für den Fachverlag durchführt.

Im Bestreben, auch künftige Aufträge prompt durchzuführen, freuen wir uns auf die weitere Zusammenarbeit.



Kassa:

Kassier Thomas Siegrist

Dir Firma Emmenegger Fides in Olten hat den Jahresabschluss erstellt.
Herzlichen Dank!

Schlusswort:

Ohne die Mitarbeit und Unterstützung motivierter Vorstandsmitglieder, wären all diese Arbeiten nicht zu bewältigen gewesen. Ich danke daher meinen Kollegen im Vorstand recht herzlich für Ihre Mitarbeit und ihre Unterstützung. Meine Anerkennung geht auch an alle jene, die sich in irgendeiner Form um die Belange der AVA Color gekümmert und eingesetzt haben. Für diese Solidarität und Treue zur Vereinigung danke ich allen herzlich.

Kestenholz, 17. Mai 2016

A handwritten signature in black ink that reads "R. Suter".

Roland Suter, Präsident AVA Color